

## **Praktischer Workshop „Notfälle bei der Neugeborenen-Erstversorgung“**

M. Lothes, Dr.med. St. Schäfer, Dr.med. S. Karsten, Dr.med. Si. Schäfer  
Klinik für Neugeborene, Kinder und Jugendliche - Klinikum Nürnberg-Süd

Im Workshop „Notfälle bei der Neugeborenen-Erstversorgung“ im Rahmen der ANIFS-Tagung werden in 80 Minuten die wichtigsten theoretischen Grundlagen und praktischen Fertigkeiten bei Notfällen von Neugeborenen im Rahmen der Erstversorgung vermittelt.

Zunächst wird in einem Kurzvortrag von 15 Minuten der aktuelle Algorithmus der Neugeborenen-Erstversorgung nach den ERC-Leitlinien (2015) vorgestellt.

Anschließend werden die Teilnehmer in 3 Gruppen aufgeteilt und jede Gruppe wird einer Station mit einer Reanimations-Einheit bzw. einem Wärmebett zugewiesen. Die Stationen werden jeweils von erfahrenen ERC-Ausbildern für Newborn-Life-Support-(NLS)-Kurse betreut. Die Rotation der Teilnehmer dauert pro Station 20 Minuten

Ziele des praktischen Teils des Workshops sind, dass jeder Teilnehmer die effektive Ventilation mit Beatmungsbeutel und T-Stück-System und die Technik der kardiopulmonalen Reanimation erlernt. Dazu rotieren die Teilnehmer in ihren Gruppen über drei thematisch getrennte Stationen: einfacher Atemweg, schwieriger Atemweg und kardiopulmonale Reanimation. An jeder Station wird zunächst das jeweils notwendige Equipment für eine Neugeborenen-Erstversorgung demonstriert. Anschließend üben die Teilnehmer als Skills-Training die Beutel-Maskenventilation, erlernen Optimierungsmöglichkeiten bei der Ventilation, üben die Ventilation mit einem T-Stück-System und trainieren die Technik der kardiopulmonalen Reanimation mit der Zwei-Helfer-Methode.

Der dritte Teil des Workshops besteht in der Anwendung der praktischen Fähigkeiten in einzelnen kurzen Szenarien, bei denen die häufigsten Notfälle der postnatalen Adaptation geübt werden.